kontakte

NR. 4, NOVEMBER 2023

KOLPING LINZ

NETZWERK MENSCHLICHKEIT

SEITE 4

© iStock

Sie sind herzlich eingeladen!

Termine/Spirituelle Angebote

NOVEMBER 2023

jeden Dienstag
Tarock-Stammtisch
um 17.30 Uhr, Kolpinghaus Linz

DI 14.11.
Herbstkonzert der Kolping Musik
um 19.30 Uhr, Kolpinghaus Linz

MI 15.11.
Zithermusikkonzert der Arion Linz
um 19.00 Uhr, Kolpinghaus Linz

DI 28.11.
Adventkonzert, Kolping Chor
um 19.00 Uhr, Karmelitinnenkirche

DEZEMBER 2023

jeden Dienstag
Tarock-Stammtisch
um 17.30 Uhr, Kolpinghaus Linz

jeden ersten Freitag im Monat
Mittagsstammtisch
um 11.30 Uhr, Kolpinghaus Linz

SA 02.12.
Kinder-Advent
um 14.00 Uhr, Kolpinghaus Linz

DI 05.12.
Totengedenken + Gedenktag Kolping
um 19.00 Uhr, Kolpinghaus Linz

FR/SA/SO 08.12. - 10.12.
Adventmarkt Stift Wilhering mit Kolping FIP
Stift Wilhering

JÄNNER 2024

jeden Dienstag
Tarock-Stammtisch
um 17.30 Uhr, Kolpinghaus Linz

jeden ersten Freitag im Monat
Mittagsstammtisch
um 11.30 Uhr, Kolpinghaus Linz

Sa 13.01.
Kolping Bratlschießen
um 13.00 Uhr,
Stockhalle ASKÖ Blaue Elf Linz

MI 24.01.
Hildegard Knef Chanson Abend „Das Glück kennt nur Minuten“
um 19.30 Uhr, Kolpinghaus Linz

FEBRUAR 2024

jeden Dienstag
Tarock-Stammtisch
um 17.30 Uhr, Kolpinghaus Linz

jeden ersten Freitag im Monat
Mittagsstammtisch
um 11.30 Uhr, Kolpinghaus Linz

SA 03.02.
FIP-Benefiz-Flohmarkt
von 7.00–14.00 Uhr, Kolpinghaus Linz

Ein kleiner Hinweis

Infos zu unseren Veranstaltungen erhaltet Ihr bei den Aushängen im Kolpinghaus, über unseren Newsletter und auf unserer Homepage.

WICHTIG: Bitte meldet Euch zu den einzelnen Veranstaltungen zeitgerecht an:

Michelle Reisenberger, Mo. - Do. 8:00 - 11:30 Uhr im Vereinsbüro (1. Stock), 0732/66 18 85 250,
Handy/Whats App 0664/24 585 24,
E-Mail: office@kolpinglinz.at

Vielen Dank!

Inhalt

AKTUELLES 2-5
REFERAT „BILDUNG UND KULTUR“ 6-8
REFERAT „FAMILIE UND SPORT 9
REFERAT „SOZIALES UND ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT“ 10-11
AKTUELLES AUS DEM KOLPINGHAUS 11-15
IMPRESSUM 16

Liebe Kolping Freunde!

Am Wort: Der Präses

Liebe Kolpingfreunde!
Wenn wir uns in diesem Jahr besonders mit „Netzwerk Menschlichkeit" beschäftigen, dürfen wir mit Recht sagen, dass es viele Netzwerke gibt, die der Menschlichkeit dienen, sich für Menschenwürde einsetzen und viel persönliche Energie aufwenden.

Neben den kirchlichen Netzwerken, der Caritas und der Diakonie dürfen wir das rote Kreuz, den Samariterbund und die freiwillige Feuerwehr nennen, weiter auch die Krankenpflege und unser Schulsystem, auch wenn wir hier durch die Medien doch von erheblichen Problemen erfahren. Auch die Sorge um den Umweltschutz, um die Fluchtbewegungen in der ganzen Welt, die Hungerprobleme und die Klimaveränderungen gehört dazu. Vieles geschieht dabei ehrenamtlich, ohne Bezahlung.

In vielen Fällen frage ich mich aber: Ist immer die Menschlichkeit die tatsächliche Motivation, bekommen nicht Wirtschaft und Machteinfluss manchmal die Überhand? Ist wirklich das Tierwohl die Motivation für die Werbung großer Lebensmittelketten? Ist wirklich die Sorge um das Klima die Motivation für die Errichtung großer und immer größerer Windparks? Was ist die wirkliche Motivation der Klimakleber? Steckt nicht oft Berechnung dahinter? Müsste nicht, wer von echter Sorge getrieben ist, in einer anderen Weise ansetzen?

Eines wage ich zu behaupten: Echte Menschlichkeit ist unaufdringlich, unauffällig, und wird oft übersehen - so wie die meisten wirklich armen Menschen nicht schreien, ja sich oft ihrer Armut schämen und sie zu verheimlichen suchen.

Ebenso fällt die alltägliche Hilfeleistung nicht auf. Sie wird als selbstverständlich betrachtet. Das geht so weit, dass es Beschwerden gibt, wenn der ehrenamtliche Einsatz nicht prompt geschieht.

Wieder müssen wir auf das Engagement Adolph Kolpings schauen, der in Elberfeld mit der Not der Arbeiterjugend konfrontiert war und nun sein Werk in Köln aufzubauen begann. Für die Not der jungen Arbeiter war man weitgehend blind. Diese „verkommenen" jungen Menschen waren der vornehmen Gesellschaft, aber auch der Kirche höchstens lästig. Es war gar nicht leicht für Kolping, in Köln einen Priesterposten zu bekommen. Als Vikar der Minoritenkirche gründete er mit den ersten Gesellen den Verein, der überraschend schnell, vor allem auf Grund des außergewöhnlichen Charismas des Gesellenvaters, wuchs. Auch als sein Werk weithin bekannt wurde, hielt sich die Unterstützung von Kirche und Staat in Grenzen. Kolping arbeitete Tag und Nacht, um die nötigen Mittel aufzubringen. Er war Pionier eines Netzwerkes der Menschlichkeit, das erst viel später politische und kirchliche Anerkennung erfuhr.

Netzwerke der Menschlichkeit beginnen unauffällig im konkreten Tun der Nächstenliebe. Dabei braucht es auch Hartnäckigkeit und Standfestigkeit, denn mit Widerstand vor allem der etablierten Gesellschaft ist zu rechnen. Das war bei der heiligen Elisabeth von Thüringen im 13. Jahrhundert nicht anders als bei Adolph Kolping im 19. Jahrhundert und bei Mutter Teresa von Kalkutta im 20. Jahrhundert. Ohne die vielen Menschen, die sich im Dienst der Nächstenliebe „verheizt" haben, wäre aber die Welt viel ärmer.

Pater Johannes

Netzwerk der Menschlichkeit

© iStock

Netzwerk, ein Wort, das sich in letzter Zeit einen festen Platz in unserem Sprachgebrauch verschafft hat. Ein Wort, das es allerdings schon immer gegeben hat. Ein Netz fängt auf und ein Netzwerk vermittelt Wärme und Geborgenheit. Es verbindet Menschen, die sich dauerhaft oder für einen individuell bestimmten Zeitraum zu gleichen Interessen, Zielen oder auch zu gleichen Problemen bekennen. Und jeder Mensch, der das Glück hat, seine für ihn so wichtigen Themen in Beziehungsfelder einzubringen, kann sich absolut als „privilegiert" fühlen.

In Netzwerken finden sich Menschen, die ideologisch, beruflich, politisch, sozial und in vielen anderen Bereichen eine Beziehung suchen, einen Austausch ihres Denkens und Handelns, wobei gerade in der heutigen Zeit die digitale Gedankenwelt eine Vormachtstellung eingenommen hat. Dass dies nicht nur positive Auswirkungen in unserer Gesellschaft hat, ja sogar viele Gefahren in sich birgt, wissen wir alle, soll aber hier nicht näher betrachtet werden.

Vielmehr soll hier die Bedeutung der friedvollen Kommunikation, des Austausches an Wissen und Erfahrung, auch in der digitalen Welt, hervorgehoben werden. Menschen sind nicht alle gleich, sie sind verschieden, Menschen kommen aus unterschiedlichen Kulturkreisen, Menschen, die für Menschen da sind, zeichnen sich durch respektvolles,

mitfühlendes, ja oft sogar auch mitleidendes Verhalten aus („Mitleid“).

Und somit sind wir schon beim Thema, der Menschlichkeit, dem Netzwerk der Menschlichkeit.

Menschlichkeit erkennen wir dort, wo Menschen sich mit Respekt und Würde begegnen. Das Netzwerk der Menschlichkeit widmet sich sozialen Themen, denen wir in unserem täglichen Leben begegnen, die unser Leben beeinflussen und unsere Aufmerksamkeit auf sich lenken. Werte, für die man steht und die man nur bedingt bis gar nicht erlernen kann. Aber man kann seine Beobachtung dahingehend schärfen und es kann sehr hilfreich sein, Menschen in ihrem Verhalten besser zu verstehen.

Mit menschlichen Werten sind gute und auch „schöne“ Eigenschaften gemeint, Eigenschaften wie Gerechtigkeit, Frieden, Wahrheit, Liebe, Freiheit, Vertrauen, Dankbarkeit, Fürsorglichkeit, um nur einige zu nennen. Werte, die in unserer Leistungsgesellschaft keinen Platz finden und oft verdrängt werden.

Menschlichkeit, menschliche Gefühle zu zeigen, dies alles hat viel mit Respekt und Hilfsbereitschaft unseren Mitmenschen gegenüber zu tun. Menschlichkeit kommt dann zum Ausdruck, wenn einer den anderen versteht, sich mit seiner Gedankenwelt identifizieren kann.

© freepik

Menschlichkeit ist ein unbezahlbares Gut, und vielmehr noch das Netzwerk der Menschlichkeit.

Hermine Pühringer

Erinnerung

Totengedenk Gottesdienst und Kolping Gedenktag

Dienstag, 5. Dezember 2023
19:00 Uhr, Kolpinghaus Linz

Zuerst gedenken wir der im letzten Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder und Präsides und im Anschluss daran finden die Ehrungen der Mitglieder und Aufnahmen neuer Mitglieder statt.

Bitte kommt wieder zahlreich zu diesem Gemeinschaftsfest!

© barus.at

Rückblick

2. Kolping Hauskonzert

Auch das 2. Hauskonzert in der Kolping Genuss Oase war wieder gut besucht. Elias Gillesberger (26) spielte Stücke, die ausschließlich für Klavier geschrieben wurden.

Bekannte Meister (Beethoven, Mozart, Bach, Bartok, Liszt usw.) aber auch Werke unbekannter Komponisten und moderne Stücke gehören zu seinem Repertoire. Unsere Musikexpertin Sylvia Kiehne stellte uns zu Beginn den Künstler vor, höchst interessante Erklärungen zu den gespielten Stücken gab es von Elias selbst.

Ein gelungener Abend, bei dem schon Überlegungen für das 3. Hauskonzert andiskutiert wurden.

Erinnerung

Zithermusikkonzert der Zitherfreunde „Arion Linz“

Mittwoch, 15. November 2023

19:00 Uhr, Kolpinghaus Linz

Eintritt: Freiwillige Spende

Ein abwechslungsreiches Programm erwartet Sie.

Wir laden zum Mittagsstammtisch für Vereinsmitglieder und Freunde!

Jeden ersten Freitag im Monat,

ab 11:30 Uhr

in der Kolping Genuss Oase

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

© Takeaway, CC BY-SA 3.0, https:/commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=26760366

KOLPING AKTIV

Herzliche Einladung zum

Kinder-Advent im Kolpinghaus

Samstag,
2. Dezember 2023
14:00 bis 17:00 Uhr,
Kolpinghaus Linz
Eintritt frei

© unsplash

Hier dürfen die Kinder Kekse selber backen und einfachen Weihnachtsschmuck für den Christbaum basteln. Dazwischen spielen Christa und Bettina vom LINZER PUPPENTHEATER.

Seit 1970 gibt es dieses kleine Theater bereits, seit über 30 Jahren ist es unmittelbarer Nachbar des Kolpinghauses in der Linzer Langgasse „um's Eck" mit einer eigenen Bühne und einem kleinen Ausstellungsraum. Viermal wöchentlich finden Vorstellungen für Kinder statt, die stets äußerst gut besucht sind. Manchmal begibt sich das Ensemble in die Welt der Erwachsenen mit einem Puppenvarieté, das zwar aktuelle Themen anspricht, jedoch dabei die Lachmuskeln erheblich strapaziert.

Was also liegt näher, als beim Kolping-Advent sowohl die Kinderherzen als auch die der Erwachsenen höher schlagen zu lassen.

Christa und Bettina spielen Geschichten für die kleinen, mittleren und größeren Zuschauer:innen und Christa liest zudem Unterhaltsames

aus ihrem neuesten Buch „Seppy's Geschichten". Die Eltern haben bei Kaffee und Kuchen genug Zeit zum Plaudern und Kennenlernen. Außerdem gibt es im Foyer der Stadtoase Kolping die Möglichkeit, Erlesenes (eingelegtes Gemüse, Marmeladen, diverse Schnäpse usw.) am FIP-Verkaufsstand zu erwerben.

Wir freuen uns auf viele Besucher:innen beim Kinder-Advent in der Stadtoase Kolping.

Hildegrad Knef Chanson-Abend „Das Glück kennt nur Minuten ..."

© Donauweibchen

Monika Holzmann, Angela Dobretsberger

Mittwoch, 24. Jänner 2024
19:30 Uhr, Kolpinghaus Linz
Eintritt: Freiwillige Spende

Haben Sie sich diesen Termin schon im Kalender eingetragen? Wie schon in Ausgabe 3 berichtet, gestaltet Monika Holzmann mit Chansons und Texten eine zärtliche Hommage an die Grand Dame. Dabei wird sie von Angela Dobretsberger auf dem Akkordeon begleitet.

Wir, vom Team Kolping AKTIV, freuen uns, wenn wir wieder viele von Euch bei unseren Veranstaltungen begrüßen dürfen. Und nicht vergessen - auch Eure Freunde, Verwandten und Bekannten sind bei unseren Veranstaltungen immer herzlich willkommen.

Die Welt braucht Liebe und Musik

KOLPING MUSIK

Dienstag,
14. November 2023,
19:30 Uhr,
im Kolpinghaus Linz
Eintritt frei

Wenn aus allen Waffen Melodien und Lieder erklingen würden, dann wäre unsere schöne Erde ein großer Klangkörper.

Die Sprache der Musik versteht man auf der ganzen Welt. Wir, die Kolping Musik Linz, leisten dazu einen kleinen Beitrag mit unserem Herbstkonzert.

Mit unserer Musik wollen wir Sie verzaubern und Ihnen einen entspannten Abend bieten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Obmann
Alfred Madlmayr

Erinnerung Adventkonzert

KOLPING CHOR

Dienstag,
28. November 2023,
19:00 Uhr,
Karmelitinnenkirche Linz, Langgasse
(gegenüber vom Kolpinghaus)

Eintrittskarten gibt es bei den Chormitgliedern und im Kolpinghaus Linz.

© pvproductions on Freepik

Rückblick

Kolping Bergwoche von 7. bis 9. August 2023

Am Montag sind sechs Wanderer in eines der größten Almgebiete Österreichs, die Postalm, aufgebrochen in der Zuversicht, dass sich stabiles Hochdruckwetter anbahnt.
Leider gab es bis zum späten Nachmittag anhaltenden Regen, sodass dann nur mehr eine kurze Hüttenwanderung möglich war.
Der Dienstag brachte dafür herrlichen Sonnenschein. Wir konnten von der Welser Hütte im unteren Teil der Alm bis zum Wolfgangseeblick und weiter auf das Wieslerhorn ansteigen und dort einen spontanen Singkreis eröffnen. Bei wunderbarem Fernblick war es ein herrliches Erlebnis, dem sich nur unsere beiden Senioren nicht mehr gewachsen fühlten.

Von der Wiesleralm ging es weiter zur Thoralm und zur eigentlichen Postalm mit der historischen Postalmhütte und der Postalmkapelle. Wir gewannen einen Eindruck vom riesigen Almgebiet und haben diesen Tag wirklich genossen.
Für Mittwoch war der Braunedl geplant, der eigentlich ein „MUSS“ ist. Leider war schon wieder Schlechtwetter angesagt. Gezwungenermaßen brachen wir am Mittwochvormittag die Bergwoche ab. Es hatte keinen Sinn, einen ganzen Tag nur auf einer Hütte zu verbringen. Trotzdem war es ein wunderschönes Erlebnis, und wir hoffen für kommendes Jahr wieder auf besseres Wetter in einem weiteren Bergkleinod, voraussichtlich in den Triebener und Rottenmanner Tauern, mit dem Stützpunkt auf der Edelrautehütte.

Pater Johannes

Kolping-Bratlschießen

Samstag,
13. Jänner 2024,
13:00 Uhr

in der „Blaue Elf Linz“ Stockhalle

Nachdem im letzten Jahr das Bratlschießen in einer neuen Location erfolgreich stattfinden konnte, freut es uns umso mehr, die nächste Veranstaltung am Samstag, 13. Jänner 2024, 13:00 Uhr wieder in der Stockhalle der ASKÖ Blaue Elf Linz durchführen zu können. Herzlichen Dank den zuständigen Blaue Elf-Funktionären!

Wir benötigen keine eigenen Stöcke, die werden von Blaue Elf Linz zur Verfügung gestellt. Es handelt sich um Birnstöcke mit sehr leichtgängigen, aufgeschraubten Asphaltplatten. Es stehen 3 Bahnen zur Verfügung und damit ist die Teilnehmerzahl auf 28 Schützinnen und Schützen begrenzt, daher bitte rechtzeitig anmelden. Sollte es mehr Anmeldungen geben, werden die Plätze nach der Anmeldereihenfolge vergeben. Parkplätze sind genügend vorhanden, Getränke sind in der Stockhalle erhältlich. Selbstverständlich steht das Gemeinschaftserlebnis beim „Kolping-Bratlschießen“ im Vordergrund. Unser Kolpingmotto „Frohsinn und Scherz“ sollte nicht zu kurz kommen. Denkt dabei auch an den olympischen Gedanken: „Dabei sein ist Alles!“
Wir freuen uns über rege Damenbeteiligung!

Die Siegerehrung samt „Bratl-Essen“ findet im Restaurant „Stadt München“ am Blaue Elf Linz Gelände statt und möglicherweise gibt’s zum Ausklang wieder Musik und Gesang.

Anmeldung:
bis Freitag, 5. Jänner 2024,
bei Michelle Reisenberger
Mannschaftsauslosung:
Freitag, 12. Jänner 2024,
20:00 Uhr im Kolpinghaus
Veranstaltungsort:
Sportanlage ASKÖ Blaue Elf Linz,
Teutschmannweg 1, Linz
Turnierbeginn:
Samstag, 13. Jänner 2024,
pünktlich um 13:00 Uhr
Turnierleitung:
Sepp Wakolbinger
mit Blaue Elf Funktionären
Auf Eure Teilnahme und auch auf Schlachtenbummler freut sich die Kolpingsfamilie Linz.

PS.: Liebe Damen, unbedingt anmelden, wir werden diesmal gemischte Teams auslosen.

Euer Wolfgang Nigl

© By Bearas - Own work, CC BY-SA 3.0

Ankündigung:

Adventmärkte

mit Produkten von Kolping FIP

Wir freuen uns, dass der Adventmarkt in Wilhering nach wie vor stattfindet. Die vielen Verkaufsstände im Innenhof und in den Räumlichkeiten des **Stiftes Wilhering**, so wie das musikalische Rahmenprogramm bieten den Besuchern eine stimmungsvolle, vorweihnachtliche Atmosphäre.

Der Adventmarkt findet von 8. bis 10. Dezember 2023 statt.

Auch Kolping FIP wurde eingeladen, wieder bei diesem Adventmarkt mitzuwirken. Neben den wärmenden Socken, Schals, Handschuhen, Hauben u.v.m. aus Alpakawolle, wird wieder die vielfältige Palette an unseren selbstgemachten Produkten (Marmeladen, pikante Gemüse, Röster, Schnäpse, Liköre, Punsch, ...) zum Verkauf angeboten.

In Puchenau findet der Adventmarkt am 2. Dezember 2023 statt.

Auch hier wird es wieder einen Verkaufsstand von Kolping FIP geben. Traditionell kommt am Nachmittag der Nikolaus und zur Dämmerung wird das Feuer für den Krambambuli angezündet.

© unsplash

Genießen Sie den Advent wie früher und besuchen Sie unseren Stand!

Bitte vormerken und weitersagen!

FIP-Benefiz-Flohmarkt am 3. Februar 2024

Samstag,
3. Februar 2024,
7:00 bis 14:00 Uhr
im Kolpinghaus
im großen Saal

Der Erlös unseres traditionellen Flohmarktes kommt wieder unseren beiden Sozialprojekten in Peru und Kenia zu Gute.

Wir, das Team von Kolping FIP, laden herzlich zum Besuch des Flohmarktes ein. Wir freuen uns, wenn uns viele Schnäppchenjäger besuchen und beim Flohmarkt einkaufen. Nicht nur das eine oder andere Schnäppchen kann gemacht werden, mit Eintopf, diversen Getränken, Kaffee und köstlichem Kuchenbuffet ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Interessierte, die ihre Waren beim Flohmarkt verkaufen möchten, ersuchen wir, sich an Michelle Reisenberger, Tel. 0732/66 18 85-250 oder office@kolpinglinz.at zu wenden. Es wird keine Standgebühr eingehoben, dafür wünschen wir uns von den Verkäufern, dass sie mindestens die Hälfte ihrer Einnahmen für unsere Sozialprojekte zur Verfügung stellen.

© Fotolia

Das Team von Kolping FIP freut sich auf Ihren Besuch!

VIELEN DANK...

DANKE FÜR DIE EINGEGANGENEN SPENDEN!

Wir bitten Sie, Kolping FIP auch weiterhin tatkräftig zu unterstützen.

Bitte tätigen Sie Ihre Überweisung auf nachstehendes Konto von Kolping Österreich, dann profitieren Sie von der Spendenabsetzbarkeit. IBAN: AT24 6000 0000 0195 3008, Verwendungszweck: „36 FIP - Förderung Internationaler Projekte + Geburtsdatum“

Herzlich Willkommen!

Ich bin neu bei Kolping FIP

Mein Name ist Angela Lehner. Ich bin 1963 im Innviertel geboren und wohne seit 1987 in Puchenau, bin verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder, die in Wien und in den USA leben.

Von 2007 bis Juni 2023 war ich bei der WKOÖ in der Presse- und Kommunikationsabteilung tätig, zuvor war ich lange Jahre bei der OÖ. Rundschau im Redaktionssekretariat beschäftigt.
Im Juni diesen Jahres verabschiedete ich mich in die Pension und machte mich gleichzeitig auf die Suche nach neuen Aufgaben. Meine Überlegung war, dass ich neben meinen vielen Hobbys auch etwas in Richtung karitatives Arbeiten machen möchte.

Andrea Stingeder hat den richtigen Zeitpunkt erwischt und mir die Tätigkeiten in der Kolpingsfamilie schmackhaft gemacht. Ich bin nun seit Mai im Kreise der Kolping-FIP-Familie und durfte mich auch schon bei ein paar Aktivitäten einbringen.

Menschen zu unterstützen, gemeinnützig tätig zu sein und gleichzeitig in einer Gruppe mit netten Menschen zu arbeiten, macht mir Freude.

Ich bedanke mich für die herzliche Aufnahme in die Gruppe und freue mich auf die kommenden Tätigkeiten und Projekte bei denen ich mitwirken darf.

Angela Lehner

Seminarleitung
Auf Wiedersehen Renate – herzlich willkommen Michi

Unsere Seminarleiterin Renate Hackl-Lehner wird sich bald einer neuen Aufgabe widmen: Ihrer kleinen Familie. Renate bekommt im Frühling ein Baby und wir wünschen ihr auf diesem Wege alles Gute für diese neue Aufgabe und bedanken uns von ganzem Herzen im Namen aller Mitarbeiter und Kunden für ihre herzliche Art, ihr Engagement und professionelle Arbeitsweise wodurch die Veranstaltungen im Haus immer so gut gelungen sind!

Erfreulicherweise gibt es bereits eine Nachfolgerin – Michaela Lamplmayr. Sie wird bis Ende des Jahres gut in den neuen Arbeitsbereich von Renate eingeschult, damit auch zukünftig die Veranstaltungen gut geplant und organisiert werden. Wir wünschen Michaela einen guten Start und viel Freude im neuen Arbeitsbereich!

Fürs erste Kennenlernen, hier ein kleiner Steckbrief von Michaela:

Name: Michaela Lamplmayr
Bei Kolping seit: 16.10.2023
Tätigkeit: Seminarorganisation
Ich mache den Job gerne, weil: ich Veranstaltungsmanagement studiere und ich es liebe Dinge zu organisieren und zu planen.
Ich bin gerne bei Kolping weil: die Arbeitsatmosphäre sehr gut passt.
Ich lebe: in Ottenschlag im Mühlkreis
Sternzeichen: Widder
Freizeitbeschäftigung/Hobbies: Fitness, Lesen
Band/Musik: Rock/Pop/Hip-Hop
Essen/Trinken: Alles, was in die asiatische Richtung geht/trinke am liebsten Eistee.
Mein Motto: „Schauen wir mal, dann sehn wir schon“

STADTOASE KOLPING
BETREUBARES WOHNEN

Aktuelles aus der

Stadtoase Kolping

Anstoßen bei einer Weinprobe, Griechenland genießen ohne zu verreisen, selbstgemachte Eisbecher, Fitness-training fürs Gehirn, Luftmaschen und feste Stäbchen ... all das ist möglich im Betreubaren Wohnen!

Stadtoasenkaffee unter dem Motto Griechenland

Das Stadtoasenkaffee im Juli fand unter dem Motto „Griechenland" statt. Das Highlight waren unsere „Dancing Queens". Die extra für die Aufführung gestalteten T-Shirts passten perfekt zur liebevoll gestalteten Dekoration.

Von der Traube in die Flasche

Im Mai konnten wir durch Winzer Martin Eschberger aus Bad Pirawarth viel Interessantes über den Weinbau erfahren und natürlich auch das eine oder andere in geselliger Runde verkosten.

Zum Wohl!

Gedächtnistraining im Garten

Der Hitze entfliehen - Gedächtnistraining im Garten.
Da „rauchten die Köpfe"!

Häkelrunde in der Lobby

Donnerstags trifft sich die Häkelrunde in der Lobby.
Ob Dinosaurier, Haube oder Schultertuch. Mit tatkräftiger Unterstützung gelingt jedes Kunstwerk!

Dekoration für die Lobby von fleißigen Helferinnen gebunden!

Fleißig kleine Sträußchen gebunden, ergeben eine wunderschöne Dekoration für die Lobby.
Danke an die fleißigen Helferinnen!

Eiskaffee oder Heiße Liebe?

Eiskaffee oder Heiße Liebe, Eisbecher im Akkord.
Was darf es sein?

DüK am Hauptplatz in Linz

Vorstellung des Projektes DüK am Linzer Hauptplatz

Für unser Projekt „DüK" sind wir intensiv auf der Suche nach möglichen Stellplätzen.

Um es dafür in der Bevölkerung ein bisschen bekannt zu machen, bauten wir am 21. September 2023, 10:00 - 14:00 Uhr am Hauptplatz in Linz ein DüK auf. Neben der Presse wurden auch Personen aus Politik und Wirtschaft eingeladen.

Sehr interessiert an diesem Projekt zeigte sich LR Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer, der uns um 10:30 Uhr besuchte. Er kannte dieses Projekt schon von der Verleihung des Solidaritätspreises und bedankte sich bei den beteiligten Organisationen und vor allem auch bei den Schülern für ihren Einsatz.

Um 12:15 Uhr besuchte uns dann der Linzer Bürgermeister MMag. Klaus Luger. Auch er suchte das Gespräch mit den Schülern und bedankte sich für das gezeigte Engagement. Ab 10:15 Uhr war der ORF OÖ mit einer Kamera und einem

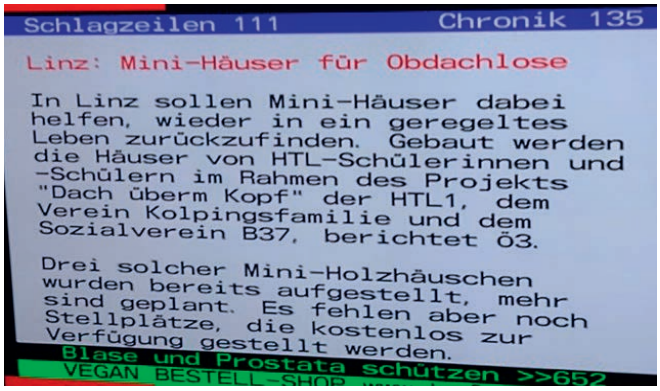
LR Hattmannsdorfer im Gespräch mit den HTL-SchülerInnen; im Hintergrund wird ein DüK errichtet.

Bürgermeister Luger mit den HTL-SchülerInnen vor dem fertigen DüK

Reporter vor Ort. Am Abend wurde dann in „Bundesland heute“ ein ca. 3-minütiger Bericht über unser Projekt gezeigt.

Am meisten erstaunt hat mich allerdings die Tatsache, dass über dieses Projekt am nächsten Tag um 12:00 Uhr in den Ö3-Nachrichten ein Bericht kam und im ORF-Teletext auf Seite 102 ein Bericht stand.

Martin Lumetzberger



ORF-Teletext Seite 102 vom 22.09.2023

„Das Glück der Menschen liegt nicht in Geld und Gut, sondern es liegt in einem Herzen, das eine wahrhafte Liebe und Zufriedenheit hat.“

(Adolph Kolping)

Das Präsidium, der Vorstand und die Geschäftsführung der Kolpingsfamilie Linz wünschen allen Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches und gesundes neues Jahr!

© jcomp on Freepik

Noch ist Herbst nicht ganz entflohn,
Aber als Knecht Ruprecht schon
Kommt der Winter hergeschritten,
Und alsbald aus Schnee‘es Mitten
Klingt des Schlittenglöckleins Ton.

Und was jüngst noch, fern und nah,
Bunt auf uns herniedersah,
Weiß sind Türme, Dächer, Zweige,
Und das Jahr geht auf die Neige,
Und das schönste Fest ist da.

Tag du der Geburt des Herrn,
Heute bist du uns noch fern,
Aber Tannen, Engel, Fahnen
Lassen uns den Tag schon ahnen,
Und wir sehen schon den Stern.

Theodor Fontane

IMPRESSUM Herausgeber und Medieninhaber: Kolpingsfamilie Linz, 4020 Linz, Gesellenhausstraße 1–7, Zentralregister-Nr. 608127069, Verantwortlich: Vorsitzender der Kolpingsfamilie Linz, **Redaktion:** Kolping Linz, **Grafische Gestaltung und Satz:** Mag.ª Agnes Kehrer, Studio Kehrer, **Fotos:** Kolping/privat, wenn nicht anders angeführt, **Grundlegende Richtung:** katholisch-sozial, **Erscheinungsweise:** vierteljährlich, **Redaktionsschluss für Nr. 1, 2024:** Freitag, 12. Jänner 2024, **Preis:** Kostenlos für Mitglieder, Freunde und Förderer der Kolpingsfamilie, Linz, **Druck:** Druckerei Bad Leonfelden, **Verlags- und Herstellungsort:** 4020 Linz, **Internet:** www.kolpinglinz.at, **E-Mail:** office@kolpinglinz.at, **Bankverbindung Vereinskonto:** VKB-Bank, 4010 Linz, Rudigierstraße 5-7, BLZ 18600, Konto-Nr.: 10635712, BIC: VKBLAT2L, IBAN: AT65 1860 0000 1063 5712